



## Vom Himmel hoch, da kommt er her: Nikolaus landet mit dem Flugzeug in Pattonville

**Pattonville (pm).** Wer ist denn die rot gekleidete Gestalt, die aus der anfliegenden Cessna winkt? Und wer ist der Mann daneben? Bevor die Kinder am Samstagnachmittag am Rande der Landebahn der Fliegergruppe Pattonville Genaueres ausmachen können, startet die Maschine schon wieder durch und verschwindet in den Wolken. Ob sie wohl wieder kommt, fragen sich bang die Kinder – und werden nach zehn Minuten erlöst. Das Flugzeug taucht aus den Wolken auf, setzt auf und

kommt bei den Kindern zum Stehen. Groß ist die Freude, als Nikolaus und Knecht Ruprecht aussteigen. Der Knecht hat mit seinem großen Sack, der einfach nicht durch die kleine Flugzeugtür passen will, schwer zu kämpfen. Kalten Wind und Schneeflocken haben die beiden im Schlepptau, und so versammeln sich die Kinder lieber im Hangar als auf der Landebahn um den Nikolaus. Der packt sein Goldenes Buch aus, studiert es genau, und dann bekommen die Kinder zu

hören, was sie das Jahr über angestellt haben. Der Nikolaus weiß, wer dringend sein Zimmer aufräumen und häufiger beim Abwasch helfen sollte und wer immer viel zu lange vor dem Computer hockt. Doch am Ende sind Nikolaus und Knecht Ruprecht gnädig, und jedes Kind bekommt ein kleines Geschenk. Dann machen sich die beiden mit ihrem Flugzeug wieder davon und verschwinden im wolkenverhangenen Himmel – vielleicht bis zum nächsten Jahr.

Foto: Peter Mann